

## ABLAUFBESCHREIBUNG UND DURCHFÜHRUNGSHINWEISE

Jede/r Gesprächsführende erhält eine Anleitung (Training oder Einzelberatung durch die Stelle für Personalentwicklung bzw. die Stelle für Aus- und Weiterbildung Pastorales Personal). Zur Einführung des Mitarbeitergesprächs im Erzbistum Bamberg sollen die Beschäftigten im Rahmen von Mitarbeiterversammlungen über Ziel, Inhalte und Ablauf informiert werden.

Zeitlicher Ablauf	Materialien	Rahmenbedingungen
Einhaltung des verinbarten Zeitraums für die Durchführung von Mitarbeitergesprächen  Gesprächstermin vereinbaren	DVD Gesprächs- beispiele  Leitfaden für Mitar- beiterge- spräche	<ul> <li>Das Gespräch sollte in einem Rhythmus von längstens zwei Jahren stattfinden. Der Termin ist mindestens 2 Wochen vorher miteinander zu vereinbaren.</li> <li>Jeder/jedem Beschäftigten wird –sofern noch nicht geschehen - ein Leitfaden ausgehändigt. Der Leitfaden dient Führungskräften und Beschäftigten zur Gesprächsvorbereitung. Es wird zudem auf die Ausleihmöglichkeit der DVD hingewiesen.</li> <li>Die/der Beschäftigte kann sich zur Vorbereitung auf das Gespräch an seine Mitarbeitervertretung bzw. die DiAG MAV oder die Stelle für Personalentwicklung wenden.</li> </ul>
Ggf. Leitfaden/DVD an Beschäftigte/n aushändigen		Wesentliche Gesprächsinhalte werden einver- nehmlich handschriftlich notiert und von beiden Seiten unterschrieben.
	Notizen zum Mitarbeiter-	<ul> <li>Beide Gesprächspartner erhalten eine Ausfertigung der Notizen. Keine weitere Person erhält eine Kopie oder Abschrift.</li> <li>Die Aufzeichnungen kommen nicht in die Personal-</li> </ul>
Gespräch führen	gespräch	akte sondern werden bis zum nächsten Gespräch an einem geschützten Ort aufbewahrt.
		Die Aufzeichnungen werden vernichtet oder der Mitarbeiterin/dem Mitarbeiter ausgehändigt, falls einer der Beteiligten den Arbeitsbereich verlässt.
Gemeinsam Aufzeichnungen machen	Bedarfserhe- bungsbogen	<ul> <li>Mit dem Bedarfserhebungsbogen können Vorschläge und Anregungen sowie gewünschte Qualifizierungsmaßnahmen an die zuständigen Stellen weitergeleitet werden.</li> <li>Die Mitteilung über die Durchführung des Mitar-</li> </ul>
Bedarfserhebungsbogen sowie Rückmeldung ausfüllen und weiterleiten	Rückmel- dung über die Durch- führung	beitergesprächs ist einmal jährlich an das Erzbi- schöfliche Generalvikariat zu senden. Mit der Rück- meldung wird gleichzeitig bestätigt, dass die for- malen Vorgaben für Mitarbeitergespräche im Erz- bistum Bamberg eingehalten wurden.